

Schmale Beete wirkungsvoll bepflanzen

Schattige und sonnige Rabatte, die oft nicht breiter als 50 cm sind, können mit der richtigen Bepflanzung zum Blickfang werden.



© RWA

Ein schmaler Rasenstreifen entlang der Hausmauer kann in südlicher Lage im Hochsommer schnell verbrennen. Liegt der schmale Streifen nordseitig, so ist der Rasen oft vermoost. Eine gute Alternative sind Farne, Funkien, Gräser, Rosen, und Polsterstauden zu pflanzen.

Farne für schattige Beete

Funkien sind beliebte schattenliebende Pflanzen und wachsen in vielen Gärten. Farne werden hingegen eher seltener gepflanzt. Dabei können Farne mit ihren verschiedenen grünen Wedeln Beete vom Frühjahr bis zum Herbst schmücken. Manche Arten sind auch im Winter grün. Die filigran aussehenden Pflanzen sind robust, pflegeleicht und schneckenresistent. Sie benötigen weder einen Rückschnitt noch Dünger. Farne wachsen ursprünglich in Wäldern und bevorzugen daher in unseren Gärten eine feuchte, humusreiche Erde. Zusätzlich können Sie im Herbst Zwiebelpflanzen setzen. Im Frühjahr blühen dann die ersten bunten Blumen zwischen den grünen Pflanzen.

Sonnige Rabatte bunt gestalten



Gräser, Rosen, Beetpflanzen und Polsterstauden sind ideale Pflanzen für sonnige Beete. Achten Sie, besonders bei schmalen Rabatten darauf, dass Sie Pflanzen setzen die nicht zu groß werden. Kletterrosen eignen sich besonders gut für enge Stellen, da sie in die Höhe und nicht in die Breite wachsen. Für sehr kleine Flächen können Sie Steingartenpflanzen, wie Edelweiß, Steinnelke oder Fetthenne, setzen. Polsterstauden sind ein zusätzlicher Hingucker, sollten aber regelmäßig gestutzt werden,

damit das schmale Beet nicht überwuchert. Ziergräser sind sehr dankbare Pflanzen für sonnige Lagen. Geschickt gesetzt, verleiht die Kombination Ziergräser mit Staudenpflanzen dem Garten eine besondere Note.